



**PRESSEMITTEILUNG**

Nr. 178/GP

11.09.2016

**Huml wirbt zum Schulstart für gesundes Essen und Trinken für Kinder -  
Bayerns Gesundheitsministerin: Auch auf ausreichend Bewegung achten**

**Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml** hat zum Start des neuen Schuljahres am 13. September dafür geworben, bei Kindern auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung zu achten. Huml betonte am Sonntag: "Zu viele Süßigkeiten wirken sich negativ auf die Konzentration der Kinder aus. Besser sind frisches Obst und Vollkornprodukte."

Die Ministerin unterstrich: "Die Weichen für ein gesundes Leben sollten möglichst früh gestellt werden. Denn Volkskrankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Diabetes kann in vielen Fällen wirksam vorgebeugt werden. Deshalb unterstützen wir mit dem Bayerischen Präventionsplan die Menschen im Freistaat in ihrer Entscheidung für eine gesundheitsförderliche Lebensweise. Und wir wollen gesunde Lebenswelten gestalten, die solche Entscheidungen leicht machen – zum Beispiel in der Schule."

Huml ergänzte: "Zu einer gesunden Lebensweise gehört auch ausreichend Bewegung. Wichtig ist, den natürlichen Bewegungsdrang von Kindern zu unterstützen und die Freude an Bewegung und Sport schon in jungen Jahren zu wecken. So kann beispielsweise Übergewicht vorgebeugt werden."

Aus dem 2015 erschienenen ersten Bayerischen Kindergesundheitsbericht geht hervor, dass Kinder und Jugendliche in Bayern grundsätzlich gut und gesund aufwachsen. So gibt es in Bayern im bundesweiten Vergleich mit am wenigsten übergewichtige Schulanfänger. Bei der Schuleingangsuntersuchung zum Schuljahr 2013/2014 waren im Freistaat lediglich 3,3 Prozent der Kinder adipös.

Nähere Informationen zum Thema Kindergesundheit finden Sie unter [www.ich-mach-mit.bayern](http://www.ich-mach-mit.bayern).